

## öffentliche N I E D E R S C H R I F T

### VERTEILER:

<b>Körperschaft</b> : Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b> : Ausschuss für junge Menschen, SZ-03OJB6I	
<b>Sitzung am</b> : 18.10.2000	
<b>Sitzungsort</b> : Sitzungsraum 1	
<b>Sitzungsbeginn</b> : 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 21:16

### Öffentliche Sitzung

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 18.10.2000

### Sitzungsteilnehmer

#### Verwaltung

<b>Kröger, Siegfried</b>	<b>18:15 bis 21:16 zu TOP 4</b>
<b>Scholz, Detlev</b>	<b>18:15 bis 21:16 zu TOP 4</b>
<b>Schneider, Alexandra</b>	<b>18:15 bis 21:16 Protokoll</b>
<b>Wessel, Erwin</b>	<b>18:15 bis 21:16 zu TOP 5 und 6</b>
<b>Ahl, Jochen</b>	<b>18:15 bis 21:16 zu TOP 7</b>
<b>Broscheit, Thomas</b>	<b>18:15 bis 21:16 zu TOP 6</b>
<b>Bertram, Jan-Peter</b>	<b>18:15 bis 21:16 zu TOP 6</b>
<b>Struckmann, Klaus</b>	<b>18:15 bis 21:16</b>
<b>Schmidtke, Artur</b>	<b>18:15 bis 21:16</b>
<b>Schlombs, Walter</b>	<b>18:15 bis 21:16 zu TOP 7</b>

#### Teilnehmer

<b>Strommer, Helga</b>	<b>18:15 bis 21:16 als Gast</b>
------------------------	---------------------------------

#### Entschuldigt fehlten sonstige

<b>Krone</b>	<b>18:15 bis 21:16 Lehrervertreterin Coppernicus-Gymnasium</b>
<b>Siebert</b>	<b>18:15 bis 21:16 Elternvertreter Coppernicus-Gymnasium</b>
<b>Fuhrmann</b>	<b>18:15 bis 21:16 Schulleiter Coppernicus- Gymnasium</b>

#### Sonstige Teilnehmer

3  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 18.10.2000

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 :  
Schulsozialarbeit, Anhörung der Mitarbeiter/innen der Jugendarbeit Glashütte -  
Besprechungspunkt -**

**TOP 5 : B00/0531  
Fassadensanierung Copernicus-Gymnasium**

**TOP 6 : B00/0453  
Benutzungsordnung und Entgelttarif für Sportstätten und Schulräume der Stadt  
Norderstedt**

**TOP 7 : B00/0537  
Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2000  
(HHSSt. 4606.96000) für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen Bolzplatz B 202**

**TOP 8 : B00/0513  
Neue Kita im B 23 "Möhlenbarg"**

**TOP 9 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1  
:  
Berichte Verträge mit nichtstädtischen Kita Trägern**

**TOP 9.2  
:  
Berichte Kita B 202**

**TOP 9.3**

:

**Berichte Schulleiterkonferenz****TOP 9.4**

:

**Berichte Heizungsanlage GS Glashütte****TOP 9.5**

:

**Berichte Anhörung Schülervertretungen im Hauptausschuss****TOP 9.6**

:

**Anfragen Bündnis gegen Rechts****TOP 9.7**

:

**Anfragen Schulinformation****Nichtöffentliche Sitzung****TOP 10 :****Berichte und Anfragen - nicht öffentlich****TOP****10.1 :****Berichte Mensa der IGS****TOP****10.2 :****Berichte Förderrichtlinien****TOP 11 : M00/0510****Asbest in öffentlichen Gebäuden, hier: Asbestliste****TOP 12 :****Fassadensanierung Copernicus-Gymnasium Tischvorlage vom Amt 68 folgt zur Sitzung**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 18.10.2000

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Nicolai eröffnet die 45. Sitzung des Ausschusses für junge Menschen, begrüßt die anwesenden Gäste sowie die Verwaltungsmitarbeiter und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlußfähigkeit mit 10 Mitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Herr Schlombs bittet für die Verwaltung um Aufnahme des Punktes

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe  
im Vermögenshaushalt 2000 (HHSt. 4606.96000) für  
zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen Bolzplatz B 202

per Dringlichkeit auf die heutige Tagesordnung (**s. Anlage 1**).

Nach eingehender Diskussion zur Dringlichkeit wird darüber wie folgt abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung**

18:28 Uhr: Herr Krückmann erscheint zur Sitzung

Herr Schmidtke gibt dem Ausschuss die Vorlage des Umweltamtes zu TOP 7 "Asbest in öffentlichen Gebäuden" zur Kenntnis (**s. Anlage 2**).

Der Ausschuss legt einvernehmlich fest, diesen Tagesordnungspunkt nicht zu behandeln, da die Vorlage zu kurzfristig vorgelegt wurde.

Herr Nicolai bittet aufgrund der Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitern zu einzelnen Punkten die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

5. Fassadensanierung Copernicus-Gymnasium

6. Benutzungsordnung und Entgelttarif für Sportstätten und Schulräume der Stadt Norderstedt
7. Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei HHSt. 4606.96000
8. Neue Kita im B 23

**Abstimmungsergebnis zur so geänderten Tagesordnung: einstimmig**

**Auszug** 15

**TOP 3:  
Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

**TOP 4:  
Schulsozialarbeit, Anhörung der Mitarbeiter/innen der Jugendarbeit Glashütte -  
Besprechungspunkt -**

Zu diesem Punkt werden die Mitarbeiter/innen der Region Glashütte (JFH SZ-Süd, Fossi-Haus) begrüßt:

Herr Scholz		Regionalleitung
Herr Kröger	}	SZ-Süd
Frau Speth		
Frau Landeur	}	Fossi-Haus
Frau Schmidt		
Frau Lettow		
Frau Lange		Praktikantin

Herr Scholz erläutert die Besucherstruktur in den beiden Einrichtungen und die dort geleistete Arbeit.

Das JFH SZ-Süd wird täglich von 60 – 80 Kindern und Jugendlichen besucht. Die Altersstruktur reicht hier von 12 bis 30 Jahre.

Im Fossi-Haus findet vorwiegend eine Betreuung der 5 – 12jährigen statt.

Herr Kröger erklärt, dass seit 7 Jahren intensiv Schulsozialarbeit betrieben wird. Hauptaufgabe ist es zwischen den Schüler, Lehrern und Eltern zu vermitteln. Durch diese Arbeit besteht direkter Kontakt zu der Schule, der Polizei, den Schulpsychologen, dem Schulamt, dem Jugendamt und der Thomaskirche. Es folgt ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch in der sogenannten "Elefantenrunde".

Die Mitarbeiter/innen der Einrichtungen nehmen am Schulunterricht sowie an Elternabenden teil.

Es wird von seiten der Schule und der Jugendarbeit trotz der guten und immer weiter wachsenden Zusammenarbeit auf eine Trennung der Bereiche bestanden.

Herr Schmidtke berichtet, dass am 01.12.2000 der Staatssekretär für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Dr. Stegner, die Einrichtung besuchen wird, um u.a. die vorbildliche Schulsozialarbeit kennenzulernen.

Herr Nicolai bittet um Einladung der Ausschussmitglieder zu diesem Termin.

Auf Nachfrage teilt Herr Scholz mit, dass alle Planstellen besetzt sind, jedoch weiteres Personal benötigt wird um alle notwendigen Bereiche, insbesondere die Mobile Arbeit die hauptsächlich in den Abendstunden erfolgt, abdecken zu können.

Desweiteren ist es dringend erforderlich das JFH SZ-Süd mit Tischen (klappbar) und Stühlen (stapelbar) auszustatten, da bei Besprechungen, wie z.B. der "Elefantenrunde", auf das Mobiliar der Schule zurückgegriffen werden muss.

Das Fossi-Haus wünscht sich eine Tischtennisplatte für Innen und Tische und Stühle für den Schularbeitenraum. Einige Ausschussmitglieder haben hierbei ihre Hilfe angeboten.

Herr Nicolai dankt im Namen des Ausschusses den Mitarbeiter/innen der Region Glashütte für ihre hervorragende Arbeit.

**Auszug** 402

**TOP 5: B00/0531**  
**Fassadensanierung Copernicus-Gymnasium**

Zu diesem Punkt begrüßt der Vorsitzende Herr Wessel vom Betriebsamt sowie Herrn Fuhrmann, Schulleiter, Herrn Siebert, Elternvertreter, und Frau Krone, Lehrervertreterin des Copernicus-Gymnasiums.

Herr Wessel erläutert warum sich die Verwaltung für die Variante "Wärmedämmverbundsystem" entschieden hat.

Herr Fuhrmann erklärt, dass nach anfänglichen Problemen über die Änderung der Fassade die geplante Renovierung von der Schule mit getragen wird.  
 Die Schule bittet weiterhin um Einbeziehung bei der Sanierung und Farbgebung. Zudem sollte die Aufrechterhaltung des Schulbetriebes nicht gefährdet sein.

Herr Wessel teilt hierzu mit, dass die Dauer der Ausführungszeit eine Vergabekriterium sein wird.

Frau Ehrenfort sieht in der Finanzierung Probleme, da nicht klar ist wieviel Geld sich noch auf der Haushaltsstelle. "Klimaschutz" befindet und ob nach Finanzierung der Fassadensanierung andere Projekte durchgeführt werden können.

Herr Nicolai formuliert folgenden Beschlußvorschlag:

1. Die Fassade des Copernicus-Gymnasiums wird mit einem Wärmedämmverbundsystem saniert. Die Oberflächengestaltung und die Farbgebung kann der vorhandenen Fassade

angepasst werden und wird der Schulleitung vor Ausführung vorgestellt. Die Kosten betragen ca. DM 560.000,--. Der Bürgermeister wird gebeten, per Eilentscheidung DM 300.000,-- aus der Haushaltsstelle 2000.95000 (Klimaschutz) bereitzustellen. DM 260.000,-- werden als VE benötigt. Diese Summe soll in den Grundhaushalt 2001 eingestellt werden.

2. Der Ausschuss für junge Menschen bittet den Finanzausschuss in einem evtl. 2. Nachtrag oder im Grundhaushalt 2001 die bei dieser Maßnahme in Anspruch genommenen Mittel aus der Haushaltsstelle 2000.95000 (Klimaschutz) aufzustocken.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Auszug**            68  
                          401

**TOP 6:    B00/0453**  
**Benutzungsordnung und Entgelttarif für Sportstätten und Schulräume der Stadt Norderstedt**

Herr Bertram gibt zu Beginn aktionelle Änderungen bekannt.

Der Ausschuss für junge Menschen empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:  
Die Neufassung der "Benutzungsordnung und Entgelttarif für Sportstätten, Schulräume und Schulhöfe der Stadt Norderstedt" gemäß Anlage 2 zur Vorlage wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

Der Ausschuss hält folgende allgemeine Anmerkungen fest:

- Bei der Vermietung der Sportplätze gehören die Umkleieräume dazu.
- Der Vergabeplan für die außerschulischen Nutzungen wird am Anfang des Schuljahres den Schulen vorgelegt.
- Die Verwaltung fragt die Schulen zum jeweiligen Schuljahresbeginn nach deren benötigten Nutzungszeiten.

**§ 4 Abs. 4**

- Streichung des Wortes "**möglichst**" im zweiten Satz.

**§ 5 Abs. 1**

- Neuer Satz "**Die Benutzer sind verpflichtet, auf einen sparsamen Energieverbrauch zu achten.**"

**§ 7 Abs. 1**

- Streichung der Sätze 1 und 2 dafür:  
"**Während des Schulbetriebes übt die Schulleiterin/der Schulleiter das Hausrecht aus. Außerhalb des Schulbetriebes übt der Schulträger vertreten durch:**

**Schulleiterin/Schulleiter**  
**Hausmeisterin/Hausmeister**  
**das Hausrecht aus."**



**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Auszug** 401

**TOP 7: B00/0537**

**Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2000 (HHSSt. 4606.96000) für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen Bolzplatz B 202**

Herr Ahl stellt die Pläne vor und erläutert das Entstehen der Mehrkosten.

Herr Schlombs und Herr Ahl beantworten hiernach Fragen der Ausschussmitglieder, die sich insbesondere auf die Gründe Verteuerung belaufen.

Als ausstehende Beantwortung wird als Datum des ersten Lärmschutzgutachtens der 11.01.2000 genannt.

Nach eingehender Diskussion wird ein erweiterter Beschlussvorschlag formuliert:

1. Der Ausschuss für junge Menschen beschließt die Planung Lärmschutzwand mit Mehrkosten von DM 140.000,--. Er bittet die Ausschüsse Finanzen, Werke und Wirtschaft und Planung, Bau und Verkehr diesem Beschluss auch zuzustimmen, weil der Bolzplatz im B 202 dringend für die Jugendlichen benötigt wird.
2. Der Ausschuss für junge Menschen mißbilligt die Verfahrensweise der Verwaltung zur Realisierung des Bolzplatzes im B 202.
3. Die Stadtvertretung stimmt gemäß § 82 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein der Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4606.96000 – Bolzplätze, Bolzplatz B 202, - Baukosten – in Höhe von DM 140.000,-- zu. Deckungsmittel stehen durch Minderausgaben auf der Haushaltsstelle 5800.96020 – Park- und Gartenanlagen -allgemein-, Grünzug im B 202 – zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

**Auszug** Dez. III  
695  
402

**TOP 8: B00/0513**

**Neue Kita im B 23 "Möhlenbarg"**

Herr Struckmann führt zu Beginn die Vorlage aus.

Eine Beschlussfassung über das Raumprogramm ist notwendig, um die HU-Bau erstellen zu können und somit die Haushaltsmittel für 2001 einwerben zu können.

Herr Hagemann stellt den Antrag, dass es sich hier lediglich um eine 1. Lesung handeln kann, da noch zu viele Fragen offen sind. Die Beschlussfassung zu diesem Punkt wird auf den 15.11.2000 vertagt.

**Abstimmungsergebnis zum Antrag: einstimmig**

Die Verwaltung wird gebeten, zur Sitzung am 15.11.2000 eine neue Vorlage zu fertigen in der folgende Fragen geklärt sind:

- Welcher Träger wird die Kita betreiben ?
- Wird dieser Träger auch Bauträger sein ?
- In welchen Betreuungsbereichen besteht Bedarf ?
- Vorlage des Lärmschutzgutachtens ? (Grundlage der HU-Bau)
- Welche Größe hat das Grundstück ?
- Was ist aus dem Angebot der Christus KG geworden ?
- Planungsstand Kita B173/174

**Auszug** 402

**TOP 9:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1:  
Berichte Verträge mit nichtstädtischen Kita Trägern**

Herr Struckmann gibt einen Sachstandsbericht zu den Vertragsverhandlungen mit den nichtstädtischen Kita-Trägern (s. **Anlage 3**).

**Auszug** 402

**TOP 9.2:  
Berichte Kita B 202**

Herr Struckmann berichtet, dass das Amt für Gebäudewirtschaft dem Fachamt einen Entwurf für den Mietvertrag für die auf dem stadteigenen Grundstück errichtete Kindertagesstätte vorgelegt hat. Nach Durchsicht des Entwurfes ergeben sich für den Fachbereich einige Hinweise und Anmerkungen, u.a. auch mit Blick auf eine eventuelle Anpassung mit Regelungen des Betriebskostenfinanzierungsvertrages. Ein Gespräch darüber hat noch nicht stattgefunden. Erst danach ist vorgesehen, der Kirchengemeinde den Vertragsentwurf zu übersenden.

**Auszug** 402

**TOP 9.3:  
Berichte Schulleiterkonferenz**

Herr Schmidtke berichtet, dass das Protokoll der Schulleiterkonferenz vom 16.10.2000 **Anlage 4** zum Protokoll wird.

**Auszug** 401

**TOP 9.4:  
Berichte Heizungsanlage GS Glashütte**

Herr Schmidtke gibt die Beantwortung der Anfrage in den Sitzungen am 07.06.2000 (TOP 12.16) und 06.09.2000 (TOP 8.10) als **Anlage 5** zum Protokoll.

**Auszug** 68  
401

**TOP 9.5:  
Berichte Anhörung Schülervertretungen im Hauptausschuss**

Herr Schmidtke berichtet von einem Schreiben des Hauptamtes in dem mitgeteilt wird, dass alle Klassensprecherinnen und Klassensprecher sowie Schülervertretungen der weiterführenden Schulen zu einem Gespräch mit dem Hauptausschuss eingeladen sind (**s. Anlage 6**).

**Auszug** 102  
401  
402

**TOP 9.6:**  
**Anfragen Bündnis gegen Rechts**

Frau von Appen fragt an ob Aktivitäten des Bündnisses gegen Rechts im Norderstedter Stadtgebiet bekannt sind.

Herr Struckmann antwortet hierauf, dass keine solche Aktivitäten bekannt sind.

**Auszug**        402

**TOP 9.7:**  
**Anfragen Schulinformation**

Herr Rädicker bittet darum, dass zukünftig seine private Telefonnummer nicht mehr in Informationsblättern des Amtes (z.B. Schulinformation) bekanntgegeben wird.

**Auszug**        401  
                     402